



**Kavallerieverein  
des Bezirkes  
Affoltern**

## **Protokoll der 133. ordentlichen Generalversammlung des Kavallerievereins des Bezirks Affoltern**

Restaurant Löwen, Hausen a. A.  
Freitag, 19. Januar 2018

Für die heutige Generalversammlung haben sich folgende Mitglieder entschuldigt:

Lisa und Anja Grossenbacher, Laura Bieri, Elke Seitz, Daniela Hächler, Thomas Hegglin, Martin Matouschek, Karin Schildknecht, Remo und Trix Struchen, Angela Veronesi, Michele Wehrli, Denise Gallmann, Stella Roffler, Lilli Schneebeili.

Anwesend sind 71 Mitglieder, davon sind 55 Stimmberechtigt. Das absolute Mehr beträgt 29.

Die Generalversammlung wurde mit schriftlicher Einladung vom 04.12.2017 einberufen, Artikel 21 der Vereinsstatuten ist somit erfüllt. Die Einladung wurde rechtzeitig verschickt, somit ist die heutige Generalversammlung beschlussfähig.

### **Traktandenliste**

1. Begrüssung/Appell
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 132. Generalversammlung
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresrechnung 2017, Kassen- und Revisorenbericht, Abstimmung und Budget 2018
6. Vorstellung Jahresprogramm 2018
7. Beschlussfassung über die Durchführung von Veranstaltungen
8. Bekanntgabe der Mitglieder mutationen
9. Anträge
10. Jahresmeisterschaft
11. Wahl der Vorstandsmitglieder, Wahl der Revisoren
12. Ehrungen und Auszeichnungen
13. Verschiedenes

## 1. Begrüssung/Appell

Der Präsident Christian Künzi begrüsst alle Anwesenden zur 133. Generalversammlung.

Die Versammlung erhebt sich zu einer Schweigeminute in Ehren von Kari Berweger, Max Bühlmann, Gustav Stähli und Ulla Sulger Büel, die uns letztes Jahr für immer verlassen haben.

Sabrina Obschlager verliert ihre Stellungnahme zum Begleitbrief der Einladung. Es habe nie Fehler in der Buchhaltung gegeben, so lange sie diese geführt hatte, und sie möchte nicht, dass Gerüchte in diese Richtung aufkommen. Weiter fand sie nicht fair, dass sie im Brief namentlich erwähnt wurde und die Gegenseite nicht. Auch findet sie nicht richtig, dass ihr die Buchhaltung entzogen worden ist, ohne erst das Gespräch zu suchen. Sie bedankt sich für die Aufmerksamkeit.

Von Seiten der Versammlung wird erwähnt, dass durch den Begleitbrief nie der Eindruck entstanden sei, Sabrina habe die Buchhaltung nicht klar geführt oder gar Geld veruntreut. Im Gegenteil sei man der Auffassung, dass Sabrina alles immer zur vollen Zufriedenheit und sehr genau geführt hat. Weiter dachte man, dass Sabrina die Buchhaltung eh nicht mehr machen wollte.

Ursula Heggin antwortet auf die Stellungnahme, dass der Vorstand mit dem Brief lediglich seine Sicht der Ereignisse darstellen wollte. In keiner Weise sollte die Führung der Buchhaltung durch Sabrina schlecht gemacht oder ihr unterstellt werden, sie habe Geld veruntreut. Der Vorstand könne nicht funktionieren, wenn es Streitereien zwischen der Kassierin und der Buchhalterin gebe. Der einzige Grund, die Buchhaltung einer aussenstehenden Person zu übergeben, sei gewesen, dass der Jahresabschluss korrekt gemacht werden kann.

Sabrina meint darauf hin, sie habe dies im Brief nicht so aufgefasst.

## 2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler gewählt werden Mirjam Dobler und Mireille Risi. Die beiden werden einstimmig gewählt. Stimmberechtigt sind alle Aktiv- /Ehren- / und Freimitglieder.

## 3. Protokoll der 132. Generalversammlung

Die letzte Generalversammlung fand am 19.1.2017 statt. Das Protokoll davon wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

## 4. Jahresbericht des Präsidenten

An der letzten Generalversammlung waren fleissig Stimmen für das aktive Vierkampfteam gesammelt worden. Zwei Wochen später bedankte sich das Team bei allen, die für sie gestimmt hatten, hatten sie doch den Säuliämter Sports Award tatsächlich gewonnen. Das Jahresprogramm 2017 beinhaltete nebst den festen auch traditionelle Anlässe, an denen die Kameradschaft gepflegt werden konnte. Die traditionelle Reitübung am Wochenende nach der Generalversammlung fand bei kaltem Winterwetter statt und eröffnete so das neue Vereinsjahr. War diese Winterkälte ein gutes oder schlechtes Omen?

Das Gymkhana wurde mit sehr vielen Nennungen durchgeführt. Das Organisationskomitee stellte einen anspruchsvollen aber fairen Parcours und erntete viel Lob. Der Verein startete super in die grüne Saison - wurde doch die erste OKV-Coup Qualifikation gleich gewonnen. Gratulation. Unsere Equipenchefin hat aber zunehmend Mühe, Reiter und Fahrer für solche Anlässe zu finden.

Unsere Infrastruktur, die Reithalle und der Bolet, sollen den Ansprüchen so gut als möglich gerecht werden. Der Bolet forderte aufgrund des schlechten Wetters viel Pflege. Durch die häufige Präsenz von Vereinsmitgliedern fiel auf, dass immer wieder Reiter auf dem Bolet waren, die weder über eine Boletkarte verfügen noch Mitglied im Verein sind. Hier wies der Präsident darauf hin, dass die Kontrolle wichtig sei, auch wenn diese nicht immer gut ankomme.

Das Fahrturnier stand, was das Wetter anging, unter keinem guten Stern. Doch der Anlass erfreute sich, unter dem OK-Präsidenten Ruedi Grob, einer gefestigten Tradition, deshalb konnten trotz Regen viele Zuschauer willkommen geheissen werden. Auch die Springkonkurrenz schien allgemein

beliebt zu sein, wurde doch ein grosser Gewinn eingenommen und das Organisationskomitee durfte viel Lob entgegen nehmen. Es ist schön, dass doch noch so viele Reiter auf Gras starten mochten und dass der Anlass auch Besucher anlockte, die einfach die Gemütlichkeit schätzten. Im Spätherbst gab es im Rahmen der Jugendförderung eine Visitation durch Jugend & Sport Zürich. Die Rückmeldung war sehr positiv, interessant fand das Sportamt auch das Modell des Job-sharing unter den Juniorentrainern. Sei es doch immer schwieriger, Trainer für die Jugendförderung zu finden. Zu diesem Thema werden die drei Juniorentrainer im Februar ein Interview geben. Martina Bucher hatte die Zwischenprüfung zum Vereinstrainer bestanden, die OKV-Präsidenten waren sehr zufrieden. Die offene Schlagwand in der Reithalle sowie der Sattelhalter gaben Grund zur Beanstandung. Der Sicherheitsaspekt von Pferd und Reiter war zur Sprache gekommen. Der Präsident war froh, konnte er aufzeigen, dass dieses Thema bereits im Vorstand besprochen und die Sanierung in Auftrag gegeben worden war. Grundsätzlich könne er als Präsident zufrieden gewesen sein. Jedoch nahmen in zunehmende Gehässigkeiten zwischen Vereinsmitgliedern und dem Vorstand in Anspruch. Nachdem er bemerkt hatte, dass die Schweigepflicht im Vorstand verletzt worden war und daraufhin die Unterschriftensammlung gegen die geplanten Reparaturen in der Reithalle bei ihm eintraf, war für ihn klar, dass er in einem solchen Verein nicht länger Präsident sein möchte. Er bedankt sich bei den vier abtretenden Vorstandsmitgliedern und bei all jenen Vereinsmitgliedern, die immer offen und direkt mit ihm kommuniziert haben. Die Winterkälte der ersten Reitübung im 2017 sei also kein gutes Omen gewesen. Er bedankt sich für die Aufmerksamkeit.

## **5. Jahresrechnung 2017, Kassen- und Revisorenbericht, Abstimmung und Budget 2018**

Martina Bucher verliest die Zahlen zur Jahresrechnung 2017, welche von Franziska in einer Übersicht zusammen getragen worden sind. Die Pferdesporttage haben einen Gewinn von CHF 12141 abgeworfen. Die Versammlung applaudiert und bedankt sich beim Organisationskomitee. Das Gymkhana hat weniger Gewinn eingebracht als letztes Jahr, aber die Bilanz ist immer noch positiv.

Die Ausgaben sind im Rahmen des Vorjahres.

Martina übergibt das Wort an Sarina Villiger für den Revisorenbericht. Die Jahresrechnung wurde von den Revisoren geprüft, es ist alles ordentlich geführt und korrekt abgeschlossen.

Die Jahresrechnung wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

Martina Bucher stellt das Budget 2018 vor. Sabrina Obschlager meint, die Pferdesporttage seien mit CHF 8000 etwas hoch budgetiert.

Das Budget wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

## **6. Jahresprogramm 2018**

Ursula Heggin präsentiert das Jahresprogramm 2018. Die Daten für das Gymkhana, die Pferdesporttage und alle Arbeitseinsätze stehen bereits fest. Die Einschreibelisten für die Arbeitseinsätze liegt auch schon auf. Die nächste Generalversammlung wird am 18.01.2019 stattfinden.

## **7. Beschlussfassung über die Durchführung von Veranstaltungen**

Christian Künzi übergibt das Wort an Nathalie Oliveri. Nathi meint, die Vierkampf-Szene sei sehr klein und man sei froh, wenn jemand Wettkämpfe organisiert. Daher möchte sie zusammen mit den anderen aktiven Vierkämpfern ein eigenes Turnier veranstalten. Die Reitanlage Birmensdorf dürfte wieder dafür genutzt werden, der RV Limmattal ist auch informiert. Es ist gedacht, dass am Samstag Springprüfungen angeboten werden, während die 4-Kämpfer schwimmen und rennen. Am Sonntag finden dann die gerittenen Prüfungen des Vierkampf statt. Nathi meint auch, ihr Organisationskomitee suche noch Verstärkung, man kann sich gerne bei Interesse bei ihr melden. Petra Oehmke fragt, ob die Veranstaltung nicht schon hätte eingegeben werden müssen. Christian Künzi antwortet, dass der Vorstand hier etwas vorgegriffen habe und die Veranstaltung bereits

gemeldet ist.

Es wird abgestimmt über das Vierkampfturnier & Concours am 26./27. Mai 2018, das Vierkampfturnier & Concours 2019, das Gymkhana 2019, die Pferdesporttage Mettmenstetten am 14./15. September 2019.

Alle Veranstaltungen werden von der Versammlung einstimmig angenommen.

Sandra Syz meint, das Gymkhana sei für den Sonntag geplant. Wie immer ist man auf die Mithilfe der Mitglieder angewiesen, es gebe wieder eine Helferliste, auf der sich jeder gerne Eintragen dürfe. Sabrina Obschlager möchte sich bei ihren OK-Kollegen sowie allen Helfern des Concours 2017 bedanken, die Sponsorensuche sei sehr gut angelaufen. Sie betont, dass man natürlich auch für das Gymkhana einen Sponsor suchen darf.

## 8. Mitgliedermutationen

Christian Künzi verliert die Mitgliedermutationen. Es gibt dieses Jahr keine Übertritte vom Junior zum Aktivmitglied.

Er bittet die neuen Aktivmitglieder kurz aufzustehen. Ab dieser GV aktiv werden: Roland Zoder, Julie Stoll und Nicoline Scheidegger.

Die neuen provisorischen Mitglieder stellen sich kurz vor, dies sind: Cinja Gisler, Peter und Jasmin Altherr, Rebecca Xavier, Tanja Lindermeier, Jaqueline Perifanakis, Nadine Rüegg und Angela Batschelet.

Patricia Brodbeck und Simone Sidler treten von der Aktiv- zur Passivmitgliedschaft über.

Es gibt keine Übertritte von Aktiv- zu Freimitglied.

Folgende Personen haben den Austritt gegeben: Patricia Lengen, Pascal Wüthrich, Andrea Lüscher, Stella Roffler, Noemi Citran, Eva Kuhn, Anja Grossenbacher, Serena Rutz, Sabine Wild, Franziska Baumann-Klausener, Fabienne Ruggiero und Gina Huser. Der KVA zählt am 19. Januar 2018 somit 53 Aktivmitglieder, 100 Frei- oder Ehrenmitglieder, 13 Junioren und 34 Passivmitglieder. Das macht ein total von 208 Mitglieder.

## 9. Anträge

Es wurden keine Anträge zu Händen der Generalversammlung eingereicht.

## 10. Jahresmeisterschaft

Die Jahresmeisterschaft wird von Ursi Hegglin präsentiert. Je eine Tasse für fleissiges Besuchen der Reitübungen erhalten: Carol Streich, Sabrina Obschlager und Sarina Villiger.

## 11. Wahl der Vorstandsmitglieder, Wahl eines Revisors

Tina Meier und Nicolas Kuster stellen sich als einzige Vorstandsmitglieder zu Wiederwahl.

Beide werden von der Versammlung einstimmig gewählt.

Christian Künzi übergibt das Wort an Flavio Leuthold. Dieser meint, das bestehende OK der Pferdesporttage arbeite sehr gut zusammen, und der Verein sei ihnen wichtig. Aus diesem Grund habe man die Idee gehabt, neuen Wind in den Verein zu bringen, und sich als Vorstand zur Wahl zu stellen.

Ursula Hegglin meldet sich zu Wort. Sie möchte gerne loswerden, dass dies nie mit dem bestehenden Vorstand besprochen, sondern alles hinten rum geplant worden sei. Sie findet dies nicht korrekt.

Flavio entgegnet darauf, dass Sabrina das Gespräch mit Chrigel gesucht habe. Sie alle hätten dann aber nichts mehr von Seiten des Vorstands gehört. Er selber habe vor Weihnachten ein gutes Gespräch mit Chrigel gehabt.

Flavio Leuthold, Marion Kuhn, Mirjam Dobler, Sarina Villiger und Sabrina Obschlager stellen sich

zur Wahl als neue Vorstandsmitglieder.

Xenia Weber bittet um etwas Zeit zum Überlegen, es könnten sich ja auch andere Mitglieder der Versammlung zur Wahl stellen.

Christian Künzi ordnet eine fünfminütige Pause an.

Von Seiten der Versammlung stellt sich niemand zur Wahl. Somit werden die vorgeschlagenen Mitglieder gewählt:

Sabrina Obschlager wird mit 37 Stimmen gewählt.

Marion Kuhn wird mit 29 Stimmen gewählt.

Mirjam Dobler wird mit 34 Stimmen gewählt.

Sarina Villiger wird mit 32 Stimmen gewählt.

Flavio Leuthold wird mit 33 Stimmen gewählt.

Flavio stellt sich zur Wahl als Präsident, er wird mit 27 zu 4 Stimmen gewählt.

Martin Matousek stellt sich zur Wiederwahl als Revisor. Er wird einstimmig wieder gewählt.

Da Sarina Villiger neu im Vorstand ist, kann sie das Amt des Revisors nicht mehr übernehmen.

Julie Stoll meldet sich, sie würde das Amt übernehmen. Sie wird einstimmig gewählt.

Die drei OK-Präsidenten, Sandra Syz (Gymkhana), Michelle Schwarzenbach (Vierkampfturnier) und Sabrina Obschlager (CS Mettmensetten) werden von der Versammlung einstimmig gewählt.

## 12. Ehrungen und Auszeichnungen

Christian Künzi bittet die aktiven Vierkämpfer nach vorne. Nathalie Oliveri, Simone Suter, Michelle Schwarzenbach und Nicolas Kuster werden für ihre herausragende Leistung im aktiven Vierkampf geehrt. Nathi meint, dass sie auch dieses Jahr wieder nominiert sind für den Säuliämter Sports Award und ab sofort für sie abgestimmt werden kann.

Christian Künzi informiert, dass der abtretende Vorstand sich erlaubt hat, einen Gutschein für ein gemeinsames Nachtessen zu besorgen. Dies wird man in einer ruhigen Minute geniessen.

Ursula Hegglin bedankt sich bei Christian Künzi für alles, was er in seiner Zeit als Präsident geleistet hat. Sie schlägt der Versammlung vor, Christian Künzi zum Ehrenmitglied zu ernennen. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

## 13. Verschiedenes

- Christian Künzi informiert, dass der Jurywagen repariert werden müsste. Die Reparatur wäre keine grosse Sache, allerdings müsste ein überdachter Unterstand gefunden werden. Die Reparatur mache keinen Sinn, wenn der Wagen immer im Nassen steht. Christian Künzi fragt in die Versammlung, ob jemand einen Platz wüsste. Michelle Schwarzenbach hätte allenfalls eine Idee, sie wird sich bei Flavio melden.
- Ruedi Grob bedankt sich bei allen Helfern des Fahrturniers. Ohne die Helfer wäre so ein Anlass nicht möglich.
- Ariane Frommenwiler informiert kurz über die verschiedenen OKV-Prüfungen. Wenn jemand mitmachen möchte, kann man sich bei ihr direkt melden. Man hat jedes Jahr wieder Mühe, Reiter zu finden.
- Marion Kuhn hat einige neue Ideen für die Vereinsmeisterschaft. So könnte man beispielsweise über das Jahr Punkte sammeln, wenn man an Prüfungen startet. Besuchen der Reitübungen würde auch Punkte geben. Oder man könnte auch während des Vierkampfturniers ein Vereinspringen organisieren. Die Ideen werden im Laufe des nächsten Jahres ausgearbeitet.

Ende der 133. ordentlichen Generalversammlung: 22.25 Uhr

Für das Protokoll,

Fabienne Baumann, 26. Januar 2018

Der Präsident

Christian Künzi, 26. Januar 2018